



Gemeinde Neuenkirchen- Vörden

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung
des Gemeinderates
am 26.06.2018

Sitzungsraum: Sitzungssaal im Rathaus Neuenkirchen, Küsterstraße 4,49434
Neuenkirchen-Vörden,
Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 20:50 Uhr

Ratsvorsitzender

Herr Karlheinz Rohe

Bürgermeister

Herr Ansgar Brockmann

stellv. Bürgermeister

Herr Rainer Duffe

bis TOP 20, 19.20 Uhr

Herr Martin Menke

Herr Josef Schönfeld

Mitglied

Herr Dr. Heinrich Brand

Herr Jürgen Eichler

Herr Andreas Frankenberg

Frau Helga Globisch

bis TOP 11, 18.44 Uhr

Herr Kurt Grefenkamp

Herr Markus Grote

bis TOP 12, 18.46 Uhr

Herr Heinrich Hoppe

bis TOP 35, 20.25 Uhr

Frau Nicole Karadag

Herr Burkhard Kramer

Frau Anke Leferenz-Lehnert

Herr Kai Möller

Herr Günter Plohr

Frau Renate Pohlmann

Herr Hermann Schütte

Herr Holger Walter

Herr Bernhard Wessel

von der Verwaltung

Herr Jürgen Rolfsen

Schriftführerin

Frau Sandra Röwe

Gast

Frau Maria Purтик

Gleichstellungsbeauftragte

Entschuldigt:

Mitglied

Herr Waldemar Herdt

Herr Olaf Stückemann

TAGESORDNUNG

1.	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Tagesordnung, der anwesenden Ratsmitglieder sowie der Beschlussfähigkeit
2.	Genehmigung des Protokolls über die öffentliche Sitzung des Rates vom 24.04.2018
3.	Bericht des Bürgermeisters über die Ausführung der Beschlüsse aus der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 24.04.2018
4.	Eingänge und Mitteilungen
5.	Feststellung eines Sitzverlustes Vorlage: 67/2018
6.	Besetzung von Ausschüssen
7.	Änderung der Geschäftsordnung für Rat und Ausschüsse der Gemeinde Neuenkirchen-Vörden Vorlage: 76/2018
8.	Beschlussfassung Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen
9.	Baugebiet "Auf der Koppelheide" in Vörden hier: Genehmigung von überplanmäßigen Auszahlungen Vorlage: 42/2018
10.	Bezuschussung der Erneuerung der Weihnachtsbeleuchtung in Vörden hier: Genehmigung einer außerplanmäßigen Auszahlung Vorlage: 47/2018
11.	Sanierung des Gemeindeweges Nr. 193 im Rahmen des ländlichen Wegebaus Vorlage: 49/2018
12.	Beitritt zu einem Wasserverband Vorlage: 50/2018
13.	Fortschreibung der Globalkalkulation der Beiträge für die zentralen öffentlichen Einrichtungen zur Schmutzwasser- und Niederschlagswasserbeseitigung für die Gemeinde Neuenkirchen-Vörden, Festlegung der Beiträge gem. § 5 der Abwasserbeseitigungsabgabensatzung Vorlage: 53/2018
14.	Förderprogramm E-Ladesäulen Vorlage: 54/2018
15.	Dorferneuerung Vörden hier: Förderantrag "Umgestaltung der Schulstraße" (Erläuterungen durch Frau Vieth, IPW Ingenieurplanung Wallenhorst) Vorlage: 55/2018
16.	Genehmigung der 4. Änderung des Flächennutzungsplanes (Ortskern Vörden) gemäß § 6 BauGB hier: Beitrittsbeschluss Vorlage: 56/2018

17.	5. Änderung des Flächennutzungsplanes (Wohnfläche Strietweg und Reitsportanlage Vörden) hier: Behandlung der Stellungnahmen Vorlage: 57/2018
18.	5. Änderung des Flächennutzungsplanes (Wohnfläche Strietweg und Reitsportanlage Vörden); hier: Auslegungsbeschluss gemäß § 3 Abs. 2 BauGB unter gleichzeitiger Beteiligung der Träger öffentlicher Belange Vorlage: 58/2018
19.	2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 40 „Ortskern Neuenkirchen“ hier: Erläuterungen der Stellungnahmen Vorlage: 59/2018
20.	2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 40 „Ortskern Neuenkirchen“ hier: Auslegungsbeschluss gemäß § 3 Abs. 2 BauGB unter gleichzeitiger Beteiligung der Träger öffentlicher Belange Vorlage: 60/2018
21.	Bebauungsplan Nr. 61 „Ortskern Vörden – Nordost“ hier: Abwägungsbeschluss Vorlage: 61/2018
22.	Bebauungsplan Nr. 61 „Ortskern Vörden – Nordost“ hier: Satzungsbeschluss Vorlage: 62/2018
23.	Bebauungsplan Nr. 70 „Westlich der Holdorfer Straße II“ in Neuenkirchen hier: Zustimmung zum städtebaulichen Vertrag (sog. Erschließungsvertrag) Vorlage: 63/2018
24.	Bebauungsplan Nr. 70 "Westlich der Holdorfer Straße II" in Neuenkirchen im Verfahren gemäß § 13 b BauGB hier: Abwägungsbeschluss Vorlage: 64/2018
25.	Bebauungsplan Nr. 70 "Westlich der Holdorfer Straße II" in Neuenkirchen im Verfahren gemäß § 13 b BauGB hier: Satzungsbeschluss Vorlage: 65/2018
26.	Fortführung moobil+ Vorlage: 66/2018
27.	Informationen über den Niedersachsenpark
28.	Anfragen und Anregungen
29.	Einwohnerfragestunde

SITZUNGSERGEBNIS:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Tagesordnung, der anwesenden Ratsmitglieder sowie der Beschlussfähigkeit

Der Ratsvorsitzende eröffnete die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Ladung und die Tagesordnung sowie die Anwesenheit der Ratsmitglieder fest. Olaf Stückemann und Waldemar Herdt fehlten entschuldigt. Die Beschlussfähigkeit des Rates war gegeben.

2. Genehmigung des Protokolls über die öffentliche Sitzung des Rates vom 24.04.2018

Ratsmitglied Heinrich Hoppe bat zum TOP 17 „Informationen über den Niedersachsenpark“ noch um Beantwortung seiner Frage, die beim letzten Mal nicht beantwortet werden konnte. Bürgermeister Brockmann teilte mit, dass der Geschäftsführer Uwe Schumacher an der nächsten Ratssitzung teilnehmen wird und dann diese Frage beantworten kann.

Das Protokoll über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates vom 24.04.2018 wurde genehmigt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt_

3. Bericht des Bürgermeisters über die Ausführung der Beschlüsse aus der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 24.04.2018

Rene Hemker wurde in einer kleinen Feierstunde zum neuen Ortsvorsteher für den Ortsteil Campemoor ernannt. Gleichzeitig wurde Uwe Hensing verabschiedet.

Die überplanmäßigen Aufwendungen 2014 und der Jahresabschluss der Gemeinde Neuenkirchen-Vörden zum Stichtag 31.12.2014 wurden genehmigt. Somit ist der Jahresabschluss rechtskräftig.

Die Übernahme der Erschließungsanlagen „Wohngebiet Auf den Höfften III in Vörden“ ist übertragen worden.

Die Liste mit den Personen für die Wahl der Schöffen für die Jahre 2019 bis 2023 ist entsprechend dem Beschluss weitergegeben worden.

Die Ernennung des Ortsbrandmeisters und des stellv. Ortsbrandmeisters für die Freiwillige Feuerwehr Neuenkirchen ist erfolgt.

Der Förderantrag für die Maßnahme „Umgestaltung der Schulstraße“ bei der Dorferneuerung Vörden ist heute noch einmal auf der Tagesordnung.

Nach Festlegung der Grundstückspreise für das Baugebiet „Auf der Koppelheide“ in Vörden sind bereits die ersten Anfragen eingegangen.

Die Nachfolgelösung für den Eigenbetrieb Wasserwerk Vörden ist heute Thema der Sitzung.

Das Verfahren zur 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 5 „Der kleine Esch“ in Neuenkirchen wird weitergeführt und ist dann zeitnah wieder Thema der nächsten Sitzungsschiene.

Der Kindergartenbedarfsplan des Landkreises Vechta wurde in der letzten Sitzung zur Kenntnis genommen.

4. Eingänge und Mitteilungen

a. Modellprojekt „Tempo 30 auf Hauptverkehrsstraßen“

Bürgermeister Ansgar Brockmann teile mit, dass die Gemeinde sich fristgerecht für dieses Modellprojekt beworben hatte. Die Gemeinde Neuenkirchen-Vörden hat laut Mitteilung vom Land Niedersachsen keine Zulassung zum weiteren Auswahlverfahren bekommen.

b. Grundwasserentnahme Wasserwerk Wittefeld (Stadtwerke Osnabrück)

Ansgar Brockmann teilte mit, dass die wasserrechtliche Bewilligung vom 15.06.2018 durch den LK Osnabrück erneuert wurde für eine Gesamtfördermenge von 3,5 Mio m³/a. Der Bewilligungszeitraum beträgt 30 Jahre.

c. Verkehrsbehördliche Entscheidungen des Landkreises Vechta

Ansgar Brockmann teilte mit, dass die Genehmigung zur Errichtung einer Fußgängerbedarfslichtsignalanlage nebst Ausleger im Bereich der Dammer Straße K 276 (Winzergasse/Sonnenweg) erteilt wurde. Gleichzeitig wurde die Ablehnung einer Fußgängerlichtsignalanlage entlang der L 76 im Bereich Wiesental/Strietweg vom 21.11.2017 Landkreis Vechta noch einmal bestätigt.

d. Verlängerung der Dorferneuerung Vörden

Bürgermeister Ansgar Brockmann teilte mit, dass der schriftliche Antrag der Gemeindeverwaltung vom 11.09.2017 bewilligt wurde. Somit wurde die Dorferneuerung um 3 Jahre verlängert. Die Dorfentwicklung endet nunmehr Ende 2021.

5. Feststellung eines Sitzverlustes 67/2018

Bürgermeister Ansgar Brockmann berichtete, dass das Ratsmitglied Burkhard Kramer, IGNV, durch schriftliche Erklärung sein Ratsmandat zum 30.06.2018 niederlegen werde. Er erklärte das weitere gesetzliche Verfahren.

Burkhard Kramer nahm kurz Stellung zu seiner Tätigkeit und dankte für die gute Zusammenarbeit.

Der Rat der Gemeinde Neuenkirchen-Vörden fasste folgenden Beschluss:

Die Voraussetzungen für den Sitzverlust für das Ratsmitglied Burkhard Kramer liegen vor. Damit wird der Sitzverlust zum 30.06.2018 festgestellt.

Abstimmungsergebnis: 20 Ja-Stimmen, 1 Stimmenthaltung

Im Anschluss dankte der Ratsvorsitzende Karl-Heinz Rohe dem scheidenden Ratsmitglied Burkhard Kramer und überreichte ihm ein Präsent und eine Urkunde.

Bürgermeister Ansgar Brockmann erläuterte das weitere Nachrückverfahren.

6. Besetzung von Ausschüssen

a. Wirtschafts- und Finanzausschuss / Verwaltungsausschuss

Bürgermeister Ansgar Brockmann erklärte, dass Burkhard Kramer stv. Ausschussvorsitzender im Wirtschafts- und Finanzausschuss und Vertreter für den Beigeordneten Josef Schönfeld im Verwaltungsausschuss war.

Diese Posten müssen auf Vorschlag der CDU/IGNV-Gruppe neu besetzt werden. Weitere Änderungen sind natürlich möglich.

Die CDU/IGNV-Gruppe unterbreitete einen Vorschlag, worauf der Rat der Gemeinde Neuenkirchen-Vörden folgende Beschlüsse fasste:

Heinrich Fehrmann wird als stv. Ausschussvorsitzender im Wirtschafts- und Finanzausschuss benannt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Heinrich Hoppe wird als Vertreter für den Beigeordneten Josef Schönfeld im Verwaltungsausschuss benannt.

Abstimmungsergebnis: 20 Ja-Stimmen, 1 Stimmenthaltung

b. Schulausschuss

Bürgermeister Ansgar Brockmann teilte mit, dass ebenfalls eine neue Regelung für den Schulausschuss notwendig sei, da es einen Leitungswechsel an der Grundschule Neuenkirchen gegeben habe.

Die Grundschule Neuenkirchen habe dazu einen Vorschlag eingereicht, aufgrund dessen der Gemeinderat folgenden Beschluss fasste:

Malte Henrichs, Osningstraße 11, Osnabrück, wird als Vertreter für das Ausschussmitglied Karin Rehtien benannt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

7. Änderung der Geschäftsordnung für Rat und Ausschüsse der Gemeinde Neuenkirchen-Vörden 76/2018

Bürgermeister Ansgar Brockmann berichtete, dass die Geschäftsordnung für den Rat und seine Ausschüsse in drei Punkten geändert werden muss. Er erläuterte diese notwendigen Änderungen. Die neue Geschäftsordnung soll dann zum 01.07.2018 in Kraft treten.

Die Änderung der Geschäftsordnung für Rat und Ausschüsse der Gemeinde Neuenkirchen-Vörden zum 01.07.2018 wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

8. Beschlussfassung Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen

Fehlanzeige.

**9. Baugebiet "Auf der Koppelheide" in Vörden
hier: Genehmigung von überplanmäßigen Auszahlungen
42/2018**

Bauamtsleiter Jürgen Rolfsen erläuterte kurz den Sachverhalt. Er ging kurz auf den Fehlbedarf und die Deckung dieser Summen ein. Haushaltsrechtlich müssen diese überplanmäßigen Ausgaben vom Rat genehmigt werden. Der Rat fasste folgenden Beschluss:

Die überplanmäßigen Auszahlungen bei den nachstehend genannten PSP-Elementen in Höhe von insgesamt 165.498,08 € werden genehmigt:

I1.600054.500	15.413,29 €
I1.600055.500	39.214,85 €
I1.500056.500	36.170,40 €
I1.600057.500	74.107,40 €

Die Deckung erfolgt durch Einsparungen bei der Kanalsanierung Schulstraße und durch Mehreinnahmen bei den Erschließungsbeiträgen Koppelheide.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

**10. Bezuschussung der Erneuerung der Weihnachtsbeleuchtung in Vörden
hier: Genehmigung einer außerplanmäßigen Auszahlung
47/2018**

Bürgermeister Ansgar Brockmann teilte mit, dass der Verwaltungsausschuss einen Zuschuss bewilligt hat. Der Gemeinderat fasste folgenden Beschluss:

Der außerplanmäßigen Auszahlung zur Bezuschussung der Erneuerung der Weihnachtsbeleuchtung im Ortsteil Vörden wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

**11. Sanierung des Gemeindeweges Nr. 193 im Rahmen des ländlichen Wegebaus
49/2018**

Bauamtsleiter Jürgen Rolfsen nahm Stellung zu diesem Tagesordnungspunkt. Es sind kaum Angebote zu erwarten. Außerdem ist mit erheblichen Mehrkosten zu rechnen. Die Verwaltung beabsichtigt, die Ausschreibung in diesem Jahr durchzuführen und die Arbeiten auf nächstes Jahr zu verschieben.

Die Sanierung des Gemeindeweges Nr. 193 soll in Kürze öffentlich ausgeschrieben werden. Die bauliche Ausführung erfolgt im Frühjahr/Sommer 2019.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

**12. Beitritt zu einem Wasserverband
50/2018**

Bürgermeister Ansgar Brockmann ging noch einmal auf den bisherigen zeitlichen Ablauf ein. In dieser Sitzungsschiene ist eine Auswahlentscheidung zwischen dem OOWV und dem Wasserbeschaffungsverband Bersenbrück zu treffen. Er erläuterte den notwendigen zeitlichen Vorlauf für die Beitrittsbeschlüsse der beteiligten Gremien der Verbände und der Überenahmevereinbarungen für die

Wasserrörderungsanlagen und die Verteilungsanlagen. Der Betriebsausschuss hat in seiner Sitzung am 29.05.2018 einen entsprechenden Beschlussvorschlag unterbreitet.

Die notwendigen Vereinbarungen werden dem Rat im Herbst zur Zustimmung vorgelegt.

Daraufhin fasste der Rat der Gemeinde Neuenkirchen-Vörden folgenden Beschluss:

Die Wasserversorgung für die bisher vom Wasserwerk Vörden versorgten Gebiete soll zum 01.01.2019 an den Wasserverband Bersenbrück übertragen werden. Die Verwaltung wird beauftragt, die hierfür notwendigen Schritte in die Wege zu leiten.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

**13. Fortschreibung der Globalkalkulation der Beiträge für die zentralen öffentlichen Einrichtungen zur Schmutzwasser- und Niederschlagswasserbeseitigung für die Gemeinde Neuenkirchen-Vörden, Festlegung der Beiträge gem. § 5 der Abwasserbeseitigungsabgabensatzung
53/2018**

Bürgermeister Ansgar Brockmann erläuterte kurz zusammenfassend den Sachverhalt. Der Rat der Gemeinde Neuenkirchen-Vörden fasste daraufhin folgenden Beschluss:

Die Beitragssätze für die Herstellung der zentralen öffentlichen Abwasseranlagen gem. § 5 der Abwasserbeseitigungsabgabensatzung vom 12.12.2016 bleiben unverändert bei

- 5,11 € / m² für Schmutzwasserbeseitigung und
- 1,88 € / m² für Niederschlagswasserbeseitigung.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

**14. Förderprogramm E-Ladesäulen
54/2018**

Bürgermeister Ansgar Brockmann teilte mit, dass die Fa. Innogy im Rahmen eines Förderprogramms max. 2 E-Ladesäulen für das Gemeindegebiet Neuenkirchen-Vörden zur Verfügung stellt. Dazu ist ein kommunaler Eigenanteil erforderlich, welcher über Werbepartner finanziert werden kann. Allerdings . gibt es noch keine Entscheidung potentieller Werbepartner.

Die Fraktionen nahmen Stellung und fassten folgenden Beschluss:

Die E-Ladesäulen werden über das Förderprogramm von Innogy nur dann aufgestellt, wenn sich Werbepartner finden lassen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

**15. Dorferneuerung Vörden
hier: Förderantrag "Umgestaltung der Schulstraße" (Erläuterungen durch Frau Vieth, IPW
Ingenieurplanung Wallenhorst)
55/2018**

Bauamtsleiter Jürgen Rolfsen stellte den Sachverhalt zum Tagesordnungspunkt vor. Er erläuterte mögliche Einsparungen.

Der Antrag soll zunächst unverändert belassen werden und zum 15.09.2018 erneut eingereicht werden. Im Rahmen der Ausführungsplanung können dann mögliche Änderungen eingearbeitet werden.

Der Gemeinderat fasste folgenden Beschluss:

Der Antrag auf Umgestaltung der Schulstraße im Rahmen der Dorferneuerung Vörden soll erneut gestellt werden. Der Ausführungszeitraum soll sich auf zwei Jahre erstrecken.

Abstimmungsergebnis: 18 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme_

**16. Genehmigung der 4. Änderung des Flächennutzungsplanes (Ortskern Vörden) gemäß § 6 BauGB
hier: Beitrittsbeschluss
56/2018**

Bauamtsleiter Jürgen Rolfsen erläuterte den Sachverhalt. Der Rat der Gemeinde Neuenkirchen-Vörden fasste daraufhin folgenden Beschluss:

Der Beitritt zu der im Genehmigungsbescheid des Landkreises Vechta aufgeführten Maßgabe wird erklärt. Die geänderte Begründung mit Umweltbericht zur 4. Änderung des Flächennutzungsplanes wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis: 18 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme

**17. 5. Änderung des Flächennutzungsplanes (Wohnfläche Strietweg und Reitsportanlage Vörden)
hier Behandlung der Stellungnahmen
57/2018**

Bauamtsleiter Jürgen Rolfsen erläuterte den Sachverhalt und das weitere Verfahren. Der Rat der Gemeinde Neuenkirchen-Vörden fasste folgenden Beschluss:

Die eingegangenen Stellungnahmen und der Abwägungsvorschlag werden zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

**18. 5. Änderung des Flächennutzungsplanes (Wohnfläche Strietweg und Reitsportanlage Vörden); hier: Auslegungsbeschluss gemäß § 3 Abs. 2 BauGB unter gleichzeitiger Beteiligung der Träger öffentlicher Belange
58/2018**

Für die 5. Änderung des Flächennutzungsplanes (Wohnfläche Strietweg und Reitsportanlage Vörden) wird die öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB unter gleichzeitiger Beteiligung der Träger öffentlicher Belange beschlossen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

**19. 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 40 „Ortskern Neuenkirchen“
hier: Erläuterungen der Stellungnahmen
59/2018**

Jürgen Rolfsen verwies auf die umfangreichen Stellungnahmen, die teilweise auch bereits eingearbeitet wurden. Er erläuterte die Änderungen anhand des Planentwurfes.

Der Rat der Gemeinde Neuenkirchen-Vörden fasste folgenden Beschluss:

Die eingegangenen Stellungnahmen samt Abwägungsvorschlag werden zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

**20. 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 40 „Ortskern Neuenkirchen“
hier: Auslegungsbeschluss gemäß § 3 Abs. 2 BauGB unter gleichzeitiger Beteiligung der Träger öffentlicher Belange
60/2018**

Für die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 40 „Ortskern Neuenkirchen“ wird die öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB unter gleichzeitiger Beteiligung der Träger öffentlicher Belange beschlossen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

**21. Bebauungsplan Nr. 61 „Ortskern Vörden – Nordost“
hier: Abwägungsbeschluss
61/2018**

Bauamtsleiter Jürgen Rolfsen erläuterte das Verfahren. Der Rat der Gemeinde Neuenkirchen-Vörden fasste folgenden Beschluss:

Die Abwägung der im Rahmen des Bauleitplanverfahrens eingegangenen Stellungnahmen für den Bebauungsplan Nr. 61 „Ortskern Vörden - Nordost“ wird entsprechend der Abwägungstabelle der Vorlage Nr. 61/2018 beschlossen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

**22. Bebauungsplan Nr. 61 „Ortskern Vörden – Nordost“
hier: Satzungsbeschluss
62/2018**

Der Bebauungsplan Nr. 61 „Ortskern Vörden - Nordost“ wird nebst Begründung als Satzung beschlossen

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

**23. Bebauungsplan Nr. 70 „Westlich der Holdorfer Straße II“ in Neuenkirchen
hier: Zustimmung zum städtebaulichen Vertrag (sog. Erschließungsvertrag)
63/2018**

Bauamtsleiter Jürgen Rolfsen erläuterte kurz das Erschließungsgebiet, welches beschlossen werden soll. Der Erschließungsvertrag wurde der Vorlage beigelegt. Er ging auf die Regelungen in diesem Vertrag ein. Die Ratsmitglieder nahmen Stellung und fassten folgenden Beschluss:

Dem städtebaulichen Vertrag zwischen der Gemeinde Neuenkirchen-Vörden und der Volksbank Neuenkirchen-Vörden eG zur Erschließung des Baugebietes „Westlich der Holdorfer

Straße II“ sowie dem Vorschlag über die Lage der Investorengrundstücke wird zugestimmt. Es sollen zwei Grundstücke an Investoren vergeben werden.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

**24. Bebauungsplan Nr. 70 "Westlich der Holdorfer Straße II" in Neuenkirchen im Verfahren gemäß § 13 b BauGB
hier: Abwägungsbeschluss
64/2018**

Die Abwägung der im Rahmen des Bauleitplanverfahrens eingegangenen Stellungnahmen für den Bebauungsplan Nr. 70 „Westlich der Holdorfer Straße II“ wird entsprechend der Vorlage Nr. 64/2018 beschlossen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

**25. Bebauungsplan Nr. 70 "Westlich der Holdorfer Straße II" in Neuenkirchen im Verfahren gemäß § 13 b BauGB
hier: Satzungsbeschluss
65/2018**

Der Bebauungsplan Nr. 70 „Westlich der Holdorfer Straße II“ wird nebst Begründung als Satzung beschlossen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

**26. Fortführung moobil+
66/2018**

Bürgermeister Ansgar Brockmann erläuterte den Sachverhalt. Es handelt sich um ein wichtiges Leuchtturmprojekt für den ÖPNV in ländlich geprägten Regionen. Herr Brockmann teilte mit, dass zur Weiterführung der Verkehrsleistungen eine Ausschreibung erforderlich ist. Er ging auf die daraus resultierende Erhöhung des Betriebskostendefizits und den zukünftigen höheren Anteil der Gemeinde Neuenkirchen-Vörden ein. Die genauen Zahlen werden nach der durchgeführten Ausschreibung bekannt gegeben.

Die Gemeinde Neuenkirchen-Vörden beschließt die Fortführung von moobil+ bis 2025 mit der Option auf anschließende Verlängerung bis 2030 und stellt die dafür notwendigen Haushaltsmittel in Höhe von 29.800,-- €, vorbehaltlich der weiteren Mitfinanzierung des Landkreises Vechta, bereit.

Sie stimmt auch weiterhin der Projektleitung von moobil+ durch den Landkreis Vechta als ÖPNV-Aufgabenträger nach Niedersächsischem Nahverkehrsgesetz (NNVG) zu.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

27. Informationen über den Niedersachsenpark

Bürgermeister Ansgar Brockmann gab Informationen zu den Erschließungsmaßnahmen im Bereich zwischen dem Riester Damm und PSA und der neuen Autobahnauffahrt.

Außerdem berichtete er über die gemeinsame Sitzung des Aufsichtsrates und der Gesellschafter am 28.05.2018 und gab die Bilanzsummen bekannt. Herr Brockmann beantwortete die Fragen der Ratsmitglieder zur Trassenführung der geplanten Anbindung an die L78.

Herr Schumacher wird an der nächsten Ratssitzung teilnehmen und dann über den Niedersachsenpark berichten.

28. Anfragen und Anregungen

Dr. Heinrich Brand berichtete über die interessante Besichtigung der Fa. Reinert in Vörden im Vorfeld der Sitzung des Wirtschafts- und Finanzausschusses am 11.06.2018. Die Resonanz hätte besser sein können.

Ratsmitglied Burkhard Kramer bedankte sich für die Aufstellung der Tore auf dem Bolzplatz „Am Strietweg“. Er fragte in diesem Zusammenhang an, ob die Mäharbeiten von der Gemeinde übernommen werden können. Bürgermeister Ansgar Brockmann nahm dies zur Kenntnis.

29. Einwohnerfragestunde

Klaus Kramer bat den Gemeinderat, ein Schreiben mit der Bitte um Befürwortung für die Ampelanlage an der Wiesentalsiedlung (L76) an das Nds. Verkehrsministerium zu schicken.

Bürgermeister nahm Stellung zum Standpunkt des Landkreises Vechta bzw. den rechtlichen Bedingungen. Das Anliegen wird in der Verwaltung geprüft.

Klaus Kramer bat um Stellungnahme zur mangelnden Qualität der Straße „Strietweg“. Die Gemeindeverwaltung nahm Stellung dazu.